

Antrag auf Förderung einer Veranstaltung / eines Projektes durch den Ausländerrat / Migrationsrat

1. Antragsteller

Stadt Heidelberg

Name des Vereins/der Organisation/der Person:
Interkultureller Musikverein AWA e.V.

16. APR. 2012
Geschäftsstelle AMR / JGR
i.A.

Rechtsform:

Eingetragener Verein

bei natürlichen Personen: Geb. Datum: _____ Familienstand: _____

Beruf: _____

Straße und Hausnummer: Bergheimerstr. 73

Postleitzahl/Ort: 69115 Heidelberg

Telefon (Rufnummer tagsüber): 017623780133

E-Mail-Adresse: awa.musikverein@yahoo.de

Bankverbindung:

Kontonummer: 9181067 Bankleitzahl: 67250020

Bank: Sparkasse Heidelberg

Kontoinhaber: Interkultureller Musikverein AWA e.V.

Hinweis: Die Fördergelder dürfen im Regelfall nicht auf private Konten überwiesen werden.

2. Kurzbezeichnung, Thema und Ort der Veranstaltung/des Projektes:

Titel der Veranstaltung: Theorie und Praxis der persischen klassischen Musik

Art der Veranstaltung: Zweitägige Workshop in deutscher Sprache

Ort und Zeit der Veranstaltung: Heidelberg, Mai/ Juni 2012

3. Darstellung der Veranstaltung/des Projektes:

(ggf. auf gesondertem Blatt ergänzen)

Die Darstellung muss insbesondere den integrativen Charakter der Veranstaltung / des Projektes beschreiben.

Der Verein Awa e.V. wurde 2010 mit dem Ziel gegründet die interkulturelle Kulturarbeit im Bereich der Musik zu fördern und durch die internationale Sprache der Musik Brücken der Verständigung zu bauen. Da Musik einen wichtigen Beitrag zur Integration leisten kann, veranstaltet der Verein Workshops zur Musiktheorie, Konzerte sowie Instrumentalunterricht. Diese Angebote und Aktivitäten des Vereins wecken bei Menschen mit und ohne Migrationshintergrund großes Interesse. Daher wollen wir mit dem Workshop zur Musiktheorie den interkulturellen Austausch intensivieren und perspektivisch ausbauen.

In dem geplanten zweitägigen Workshop in deutscher Sprache werden folgende Schwerpunkte gesetzt:

1. Die Geschichte der persischen Musik (Diashow)
2. Bauweise und Materialbeschaffenheit der persischen Instrumente
3. Ähnlichkeiten und Unterschiede persischer und europäischer Rhythmenlehre
4. Musiktheoretische Vergleiche zwischen persischen Modi und europäischer tonale Musik sowie zwischen persischer Musik und europäischer mittelalterliche Musik.

4. Rolle des Ausländerrates/Migrationsrates:

der "Interkulturelle Musikverein AWA" würde es sehr begrüßen, wenn der AMR bei dieser Veranstaltung als Kooperationspartner auftreten würde. Die Kooperation wird durch das Abdrucken des AMR-Logos auf dem Flyer bekannt gemacht.

5. Finanzierung:

a) Ausgaben:

(ggf. auf gesondertem Blatt ergänzen)

Honorar für Kursleiter für zweitägiger Workshop	1000	€
---	------	---

Verpflegungen für Kursleiter: Fahrkosten	200	€
---	-----	---

Übernachtung	200	€
--------------	-----	---

Raummiete für 2 Tage	800	€
----------------------	-----	---

Verpflegung Kursteilnehmer (Wasser, Kaffee, Snack..)	100	€
--	-----	---

Werbungskosten	200	€
----------------	-----	---

_____	_____	€
-------	-------	---

_____	_____	€
-------	-------	---

_____	_____	€
-------	-------	---

_____	_____	€
-------	-------	---

_____	_____	€
-------	-------	---

_____	_____	€
-------	-------	---

_____	_____	€
-------	-------	---

_____	_____	€
-------	-------	---

Summe	2500	€
--------------	-------------	----------

=====

b) Einnahmen:
(ggf. auf gesondertem Blatt ergänzen)

Andere öffentliche Zuschüsse _____ €

Wenn ja, welcher Art? _____

Sonstige Finanzierungsmittel _____ €

Wenn ja, welcher Art? _____

Kursgebühren (einkalkuliert für 15 Teilnehmer)

Eigene Finanzierungsmittel 750 €

Wenn ja, welcher Art? _____

Mitgliedsbeiträge 250€

Beantragter Zuschuss 1500 €

Summe 2500 €

=====

6. Erklärung des Antragstellers:

Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit unsere Angaben.

Mit der Antragstellung erkenne ich / erkennen wir den Inhalt der Förderrichtlinien an und verpflichte mich / verpflichten uns zur antragsgemäßen Verwendung der ausbezahlten Mittel.

Bei einer Förderung werde ich / werden wir die geforderten Verwendungsnachweise für die gewährten Fördermittel bis 3 Monate nach Veranstaltungsdatum unaufgefordert einreichen.

Ort und Datum

Unterschrift der / des Vertretungsberechtigten

8.4.2012
Heidelberg

